

Presseinformation

der

STAHLWERK THÜRINGEN GmbH

Ein Unternehmen der Gruppe Companhia Siderúrgica Nacional

Kronacher Str. 6, 07333 Unterwellenborn

Telefon: (+49 3671) 4550 0

Telefax: (+49 3671) 4550 7107

e-Mail: info@stahlwerk-thueringen.de

Internet: www.stahlwerk-thueringen.de

25 Jahre Berufsausbildung in der Stahlwerk Thüringen GmbH

Nach 25 Jahren blicken wir nun stolz auf den Start der eigenen Berufsausbildung zurück, mit der die Stahlwerk Thüringen GmbH zwei Jahre nach der Gründung des Unternehmens in die Entwicklung seiner zukünftigen Fachkräfte investiert hat.

Dies geschah in einer Zeit, in der das Unternehmen rote Zahlen schrieb, da aufgrund fehlender Produktion des Elektrostahlwerkes, welches sich in der Aufbau- und Einführungsphase befand, das Vormaterial für das Walzwerk teuer eingekauft werden musste.

Für die Ausbildung war es besonders wichtig, spezielle Kenntnisse für die Stahlerzeugung und -verarbeitung sowie für die Instandhaltung unserer metallurgischen Anlagen und Ausrüstungen zu vermitteln.

Aufgrund der zum damaligen Zeitpunkt ungewissen künftigen Beschäftigungsmöglichkeiten für die Perspektive der Ausbildung in klassischen metallurgischen Berufen, wie Verfahrenstechnologie Stahlerzeugung und -verformung, entschied man sich daher zunächst für den Ausbildungsberuf des Industriemechanikers.

Seit 1994 wurden bis zum heutigen Tag fast 300 Facharbeiter in den Berufen Industriemechaniker, Elektroniker Betriebstechnik, Mechatroniker, Maschinen- und Anlagenführer, Werkstoffprüfer, Fachkraft für Lagerlogistik, Büro- und Industriekaufleute bedarfsgerecht ausgebildet. Über 240 dieser ehemaligen Auszubildenden sind immer noch in der Stahlwerk Thüringen GmbH beschäftigt. Eine Vielzahl unserer leistungsfähigen jungen Mitarbeiter/-innen haben sich teilweise mit betrieblicher Unterstützung fortgebildet und bekleiden heute wichtige Führungspositionen.

Die berufspraktische Ausbildung der gewerblich-technischen Berufe wurde aus organisatorischen Gründen von Beginn an ausgegliedert. Seit 25 Jahren nutzen wir das Berufsbildungswerk in Saalfeld mit seinen kompetenten Ausbildern als unseren Ausbildungspartner. Zur Vermittlung spezieller Kenntnisse und zum Kennenlernen

der zukünftigen Arbeitsplätze wird im dritten Ausbildungsjahr ein betriebliches Praktikum durchgeführt. Hier lernen die zukünftigen Mitarbeiter/-innen 9 Monate lang die einzelnen Abteilungen und Tätigkeiten sowie auch ihren zukünftigen Arbeitsplatz kennen. Allen Auszubildenden wird gemäß tariflichen und betrieblichen Regelungen nach erfolgreicher Absolvierung ihrer Ausbildung ein Arbeitsverhältnis, bei guten Leistungen sogar ein unbefristetes Arbeitsverhältnis angeboten.

Die Ausbildung bei der Stahlwerk Thüringen GmbH bietet jedoch weit mehr als die Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen.

Auch der Spaß während der Ausbildung kommt natürlich bei uns nicht zu kurz. Seit mittlerweile 15 Jahren wird, gemeinsam mit dem Bildungszentrum Saalfeld, am Hohenwartestausee das Drachenbootrennen organisiert. Hier treten Auszubildende von Firmen der Region in einen sportlichen Wettstreit. Ebenfalls jedes Jahr findet im Rahmen der Tage der Ausbildung eine „Azubifahrt“ statt. 3 Tage verreisen alle Auszubildenden gemeinsam mit den Ausbildern und Vertretern des Betriebsrates und besichtigen größere Unternehmen, um über den Tellerrand zu blicken.

In diesem Jahr führte die Fahrt nach Dresden und Umgebung, dort wurden die BGH Edelstahl Freital und die Elbe Flugzeugwerke besichtigt, eine Stadtführung durchgeführt und gemeinsame Zeit außerhalb der Ausbildung miteinander verbracht.

Die vor 25 Jahren begonnene Berufsausbildung trägt mit dazu bei, die stetig steigenden Anforderungen und Veränderungen, denen sich Stahlwerk Thüringen im weltweiten Wettbewerb stellen muss, mit gut ausgebildeten Mitarbeiter/-innen zu meistern.

Auch bei uns ist der demografische Wandel in der deutschen Gesellschaft angekommen. Es ist schwieriger geworden, geeignete Auszubildende zu finden. Daher bieten wir interessierten Jugendlichen gern ein Schulpraktikum oder ein freiwilliges Praktikum in der Ausbildungsstätte und im Unternehmen an, um einen Einblick in unsere Berufsausbildung zu bekommen. Außerdem sind wir auf regionalen Messen sowie in Regelschulen zu Workshops und Unternehmensvorstellungen zu finden.

Wir wollen durch die eigene Berufsausbildung den Stahlstandort Unterwellenborn sichern und den jungen Menschen in der Region eine Perspektive bieten.